



Veröffentlicht auf *Nestlé Babyservice* (<https://www.babyservice.de>)

[Startseite](#) > Deine 39. Schwangerschaftswoche

Teile diesen Article

X



Deine 39. Schwangerschaftswoche

Können das schon Wehen sein?

<https://www.babyservice.de/39-schwangerschaftswoche> ^[1]

Disclaimer

Die folgende Funktion ist nicht Teil der Website der Nestlé Nutrition GmbH. Bitte beachten Sie, dass mit der Bestätigung des Dialogs Daten von Ihnen an sämtliche in unsere Website integrierte Social Plugin – Anbieter (siehe hierzu den Punkt Werden auf unseren Websites Social Plugins verwendet? in unseren Datenschutzbedingungen) übermittelt werden können.

Um welche Daten zu welchem Zweck es sich handelt, können Sie den Datenschutzbedingungen des jeweiligen Anbieters auf deren Website entnehmen. Mit der Bestätigung des Dialogs erklären Sie sich mit dieser Datenübermittlung einverstanden.

Wenn Sie diese Seite/ dieses Produkt teilen möchten, dann klicken Sie bitte im Anschluss nochmals auf das jeweilige Icon.

[_ \[2\]](#) [_ \[3\]](#) [_ \[4\]](#)



Deine 39. Schwangerschaftswoche

Können das schon Wehen sein?

- Teilen

Nur noch wenige Tage und dein Baby liegt in deinen Armen. Vielleicht spürst du schon ein Ziehen. Ist es schon soweit? Keine Sorge, du wirst den richtigen Moment rechtzeitig erkennen.

Gerade Frauen, die zum ersten Mal Mami werden, sind logischerweise unsicher, ob sie den richtigen Moment erkennen.

Erstmal: Keine Sorge, verpassen ist praktisch unmöglich, denn die wenigsten Babys kommen so schnell auf die Welt, dass ihre Mamis das Krankenhaus nicht rechtzeitig erreichen. Im Gegenteil: Viele werdende Eltern werden in der Klinik wieder nach Hause geschickt, weil sie viel zu früh gekommen sind.

„Wie erkenne ich, wann es losgeht?“

Oft ist Hochschwangeren kurz vor der Geburt ein wenig übel. Sie haben Kopfschmerzen und verspüren eine fast bleierne Müdigkeit. Häufig geht ein wenig Blut und Schleim ab. Das ist ein Zeichen dafür, dass sich der Muttermund geöffnet hat. Setzen die Eröffnungswehen ein, hat der Geburtsprozess begonnen. Wo aber liegt der Unterschied zwischen den Vorwehen, die für den Ernstfall üben, und den Eröffnungswehen, die den Geburtsprozess einleiten?

Wie sich die Wehen unterscheiden.

Bei den Vorwehen wird der Bauch nur kurz hart und entspannt sich dann wieder. Sie treten unregelmäßig auf und ziehen im Unterbauch. Außerdem verschwinden die Vorwehen, wenn man sich hinlegt oder ein heißes Bad nimmt. Die "echten" Wehen werden dagegen beim Baden und Ausruhen stärker. Sie kommen in regelmäßigen Abständen, die immer kürzer werden. Der Schmerz beginnt im Rücken, steigert sich wellenartig bis zum Höhepunkt und klingt nach 40-60 Sekunden wieder ab.

Los geht's ins Krankenhaus.

Liegen zwischen den Wehen weniger als zehn Minuten, ist es Zeit, ins Krankenhaus zu fahren. Hier kontrolliert die Hebamme direkt, wie weit Dein Muttermund geöffnet ist und kann so den Zeitpunkt der Geburt ungefähr abschätzen.

Wie lange der Geburtsprozess dauert, ist sehr individuell und deshalb schwer vorherzusagen. Manchmal dauert es 24 Stunden, manchmal nur zwei bis vier Stunden, bis ein Baby auf die Welt kommt. Aber eines ist sicher: Bald hast du es geschafft!

Endlich bereit für das Licht der Welt

- Rund 52 cm lang und 3.300 bis 3.400 g schwer - das sind die durchschnittlichen Daten eines gesunden Neugeborenen bei einer termingerechten Geburt.
- Die Daten deines kleinen Liebling wirst du dir für immer merken.

Weiterlesen ^[6]

Quell-URL: <https://www.babyservice.de/39-schwangerschaftswoche>

Links

[1] <https://www.babyservice.de/39-schwangerschaftswoche>

[2] https://pinterest.com/pin/create/button/?url=https://www.babyservice.de/39-schwangerschaftswoche&media=https://www.babyservice.de/sites/default/files/styles/thumbnail/public/field/image/thinkstock_474557489_web.png&description=Deine 39. Schwangerschaftswoche

[3]

<https://twitter.com/share?text=Deine%2039.%20Schwangerschaftswoche%20&url=https%3A//www.babyservice.de/39-schwangerschaftswoche>

[4] <https://www.facebook.com/sharer/sharer.php?u=https://www.babyservice.de/39-schwangerschaftswoche>

[5] <https://www.babyservice.de/printpdf/3147526>

[6] <https://www.babyservice.de/javascript%3A%3B>